

Herrn Kammer Sänger J. Soritz in Verehrung.

Drei Balladen

für eine Singstimme
und Pianoforte

komponiert
von

Hugo Kraun

Op. 83.

- №1. Wolfsaugen. „Augen so hungrig.“ v. Martin Drescher.....Mk. 1,80
№2. Der Triumph des Sehens. „Herr Erich sitzt im Turm.“ v. Paul Steinmüller Mk. 2,50
№3. Der letzte Pfalzgraf. „Ich Pfalzgraf Götz von Söbingen.“ v. L. Uhland. Mk. 1,50



Aufführungsrecht vorbehalten.
Eigentum für alle Länder
von

Heinrichshofen's Verlag
gegründet 1797
Magdeburg.

Wolfsaugen.

Martin Drescher.

Hugo Kaun, Op. 83 No 1.

Rasend.

Singstimme. *mf* *f*

Au - gen so hun - grig, Au - gen so heiss

Pianoforte. *mf* *f sfz* *mf* *f sfz*

ff

glüh'n ü - ber Fel - - der und Hei - - - - de.

ff

pp

Hart ist die Er - de von Schnee - flok - ken weiss.

pp

mf *sempre*

Au - - gen so hun - grig, Au - - gen so heiss,

mf *sempre*

ff

späh'n voll Ver - zweif - - lung nach

ff

Wei - - de.

fff *f* *sfz* *poco ritard.*

pp Schnau - fen-de Wöl - fe, ge-äch - tet, ge-jagt, *mf* ir - ren auf

end - lo - ser Rei - - - se. *f* Hei, — wie die Käl - te der

sempre Hun - ger nagt! Schnau - fen-de Wöl - fe, ge-äch - tet, ge-

cresc. sempre

jagt, *ff* fin - - den nicht Ob - - dach noch

ff sfz p

f Spei - - - se. *ppp* Hin - - ter der

f sfz mf ppp

Hei - de er - schim - mert ein Licht: Wolfs - au - gen blut - rot sich

cresc. sempre

fär - - - ben, hei - - ser-er Schrei aus den Keh - - len

bricht, hin - - ter der Hei - de das schim-mern - de Licht

ff lockt mit ge - wal - - ti-gem Wer - -

ffsfz p *ff sfz*

- - ben. *p* Dort ist es warm und

mf *p*

Detailed description: This system contains the first two lines of music. The vocal line (treble clef) begins with a rest followed by a quarter note G4, then a quarter rest, and continues with a half note G4, a quarter note A4, and a quarter note B4. The piano accompaniment (grand staff) features a steady eighth-note accompaniment in the right hand and a bass line in the left hand. Dynamic markings include *mf* and *p*.

hell ist es dort, *p* ei - let, dass Je - der sich hel - -

p *p*

Detailed description: This system contains the second and third lines of music. The vocal line continues with a half note G4, a quarter note A4, and a quarter note B4. The piano accompaniment continues with the same eighth-note accompaniment. Dynamic markings include *p*.

fe. *mf* Reich - li - ches Fut - ter zu su - - chen dort.

mf

Detailed description: This system contains the third and fourth lines of music. The vocal line begins with a quarter rest, followed by a quarter note G4, a quarter note A4, and a quarter note B4. The piano accompaniment continues with the eighth-note accompaniment. Dynamic markings include *mf*.

Vor - wärts_ vor - wärts_ zu - rück! *ff*

ff dort lau - ert der Mord auf ge - äch - te - te Wöl - *mf* *ritard.*

ff sfz sfz sfz mf f mf *ritard.*

p a tempo fe. Au - gen so hun - grig, Au - gen so heiss

p sfz mf sfz

f

glüh'n ü - ber Fel - - der und Hei - - - - de.

pp

Hart ist die Er - de, von Schnee - flok - ken weiss.

pp

mf

Au - - gen so hun - grig, Au - - gen so heiss

mf

f

spä - - - - - hen ver - geb - - - - - lich nach

Wei - - - - - de.

ff

Wei - - - - - de. —

p

pp

ped.

Compositionen von Hans Hermann.

Op. 2. Duette für Frauenstimmen mit Clavier-Begleitung.	
(Titelzeichnung von <i>Herm. Hirzel</i> .)	
Nº 1. Abendlied: „Die Nacht ist niedergegangen“ — Evening Song, von <i>O. J. Bierbaum</i>	1. —
Nº 2. Die Spröde: „An dem reinsten Frühlingmorgen“ — The Coy One, von <i>Göthe</i>	1.60
Nº 3. Blätterfall: „Leise, windverwehte Lieder“ — Autumn-leaves, von <i>H. Leuthold</i>	1.30
Nº 4. Die Wellen: „Wer will uns binden“ — The Waves; von <i>Georg Lang</i>	1.60
Op. 3. Fünf Gesänge für eine Singstimme mit Pianoforte.	
(Titelzeichnung von <i>Herm. Hirzel</i> .)	
Nº 1. „Wo bist Du itzt?“ — Where art thou now? von <i>J. M. R. Lenz</i>	1.30
Nº 2. Serenade: „Mach' auf die Thür“ — C'est un amant, von <i>Molière</i>	1.30
Nº 3. A Colombine: „Hier sing' ich meine Weise“ — Colombine charmante, von <i>Louis Gallet</i>	1.30
Nº 4. „Ach wie es kam,“ Can I forget? von <i>Emil Claar</i>	1.60
Nº 5. Fata Morgana: „Sieh, Palmen rauschen“ — Lo! Palm-trees wave, von <i>A. Formay</i>	1.80
Op. 5. Gesänge und Balladen für eine Singstimme mit Pianoforte.	
(Titelzeichnung von <i>Herm. Hirzel</i> .)	
Nº 1. „Es rollt so träge das graue Meer“ — The dark sea rolls its foaming waves, von <i>Prinz Emil Schönauich-Carolath</i>	1.30
Nº 2. Legende: „Nur immer herein“ — Legend, von <i>Carl Bulke</i>	1.50
Nº 3. Das Mutterherz: „Es war einmal ein armer Wicht“ — A Mother's Heart, von <i>Jean Richepin</i>	1.30
Nº 4. Drei Wanderer: „Drei Wanderer sind gegangen“ — The Three Comrades, von <i>Carl Busse</i>	1.50
Dasselbe für hohe Stimme	1.50
Op. 6. Drei Lieder für eine Singstimme mit Pianoforte.	
(Titelzeichnung von <i>Herm. Hirzel</i> .)	
Nº 1. Das Herz: „Das Herz ist doch ganz seltsam“ — The Heart (Volkslied)	— 80
Nº 2. Erfüllter Wunsch: „Wie lange schon“ — Fulfilled Desire, von <i>Paul Heyse</i>	1. —
Nº 3. Strampelchen: „Still, wie still“ — Baby, von <i>Victor Blühgen</i>	1.30
Op. 8. Suite in Sonatenform für Violine mit Clavier.	
Daraus einzeln: Satz III, Scherzo	2. —
Op. 9. Fünf Lieder für eine Singstimme mit Clavier.	
(Titelzeichnung von <i>Herm. Hirzel</i> .)	
Nº 1. „In meines Vaters Garten“ — Within my Father's Garden (Französi. Volkslied)	2.20
Nº 2. Unruhige Nacht: „Heut ward mir bis zum jungen Tag“ — Sleepless Night, von <i>C. F. Meyer</i>	1.50
Nº 3. Lied einer alten, frommen Magd: „Ich wollte mich zur lieben Maria“ — Song of a pious old Maid	1.20
Nº 4. Genesung: „Nun bin ich wieder kommen“ — Restored, von <i>James Grun</i>	1.50
Nº 5. „Da steht ein Baum“ — Tree by the Way (Gebetspruch aus der Eifel)	1. —
Op. 10. Sechs Gesänge für eine Singstimme mit Pianoforte.	
(Titelzeichnung von <i>Herm. Hirzel</i> .)	
Nº 1. Rautendelein's Lied: „Weiss nicht woher“ aus: Die versunkene Glocke, von <i>G. Hauptmann</i>	1.20
Nº 2. Gute Nacht: „Im tiefsten Innern“ von <i>Betti Paoli</i>	1.20
Nº 3. Haidenacht: „Todtendüster liegt die Haide“ von <i>Harry von Bohlen-Halbach</i>	1. —
Nº 4. Die Nonne: „In einer Nacht, schwülheiss“ von <i>Otto Julius Bierbaum</i>	1.80
Nº 5. Liebesreim: „Zum Kamin den Sessel“ von <i>Ricarda Huch</i>	1.20
Nº 6. Die Vorsichtige: „Wohin so eilig“ — Wide awake	1.20
Dasselbe für tiefe Stimme	1.20
Op. 11. Fünf Lieder und Gesänge für eine Singstimme mit Pianoforte.	
(Titelzeichnung von <i>Herm. Hirzel</i> .)	
Nº 1. Helle Nacht: „Weich küsst die Zweige der weisse Mond“ von <i>R. Dehmel</i>	1. —
Nº 2. Der Musikant: „Rumdaradei“ von <i>A. v. Hanstein</i>	2.50
Nº 3. Woher? „Tiefblau der Himmel“ von <i>Maria Janitschek</i>	1. —
Nº 4. Der öde Garten: „Einsamer Garten“ von <i>K. Gerok</i>	1. —
Nº 5. Nachtbild: „Der Mond warf über den Pfad mir“ von <i>M. v. Massow</i>	1. —

Lieder aus der Jugendzeit für eine Singstimme und Clavier	
(Titelzeichnung von <i>Fidus</i> .)	
Nº 1. Schlaflied: „Schlafe mein Kindehen“ — Cradle Song, von <i>Corrodi</i>	1.50
Nº 2. Das buckliche Männlein: „Will ich in mein Gärtlein gehn“ — The naughty little Imp	1.50
Nº 3. Tanzliedchen: „Anne Mariechen“ — Dancing Song	1.20
Nº 4. „Grossmutter spiel mit mir“ — Granny, come, play with me, von <i>Carmen Sylva</i>	1. —
Nº 5. Peterle: „Was hängt dort am Ofen“ — Peterkin, von <i>Vulpinus</i>	1. —
Nº 6. Am Wickeltisch: „Seht, wie er kribbelt“ — Baby's Bed-time, von <i>Vulpinus</i>	1.50
Nº 7. Kleine Wäsche: „Schnurre, schnurre, Käterchen“ — Naughty Baby, von <i>Vulpinus</i>	1.20
Drei Männerchöre.	
Nº 1. Kosakenlied: „Dort aus dem Dorfe“ von <i>Leo Tolstoi</i> Partitur — 80, Stimmen — 80, cplt.	1.60
Nº 2. Gode Nacht: „Über de stillen Straten“ von <i>Th. Storm</i> (auch mit hochdeutschem Text). Partitur — 60, Stimmen — 80, cplt.	1.40
Nº 3. Trinkprobe: „Sist Kirchweih im Dorfe“ von <i>E. Schüler</i> , Partitur 1. —, Stimmen 1.40, cplt.	2.40
Berceuse. (Wiegenlied) für Violine mit Begleitung des Pianoforte	
Dasselbe für Violoncello mit Pianoforte	1.80
Dasselbe für eine Singstimme mit Pianoforte: „Schläfst du hübsch ein“ von <i>Ludwig Jacobowski</i>	1.80
Fünf Clavierskizzen.	
(Titelzeichnung von <i>Herm. Hirzel</i> .)	
Nº 1. Skizze. (E dur) Sketch. (E major)	1.20
Nº 2. Skizze. Neckerei. (G dur) Teasing. (G major)	1.50
Nº 3. Skizze. (C dur) Sketch. (C major)	1.20
Nº 4. Skizze. Valse sentimentale. (A moll) Sentimental-Waltz. (A minor)	1.50
Nº 5. Skizze. (F dur) Sketch. (F major)	1.20
Weihnachtsgabe. — Christmas Gift. — Sonatine für Clavier	
Sechs spanische Gedichte für eine Singstimme und Clavier. Deutsch von Günther Walling.	
(Titelzeichnung von <i>Herm. Hirzel</i> .)	
Nº 1. „Deine Augen klag' ich,“ (Volksgedicht)	1.20
Nº 2. „Die Sterne am Himmel“ von <i>Melchor de Palau</i>	1.20
Nº 3. „Fliege hin zu meiner Schönen“ von <i>Alberto Listay Aragon</i>	1.20
Nº 4. „Nicht schlafe mehr, Mädchen“ von <i>Gil Vicente</i>	1.20
Nº 5. „Wenn es meine Augen sind,“ (Volksgedicht)	1.20
Nº 6. „Ohne Blumen ist der Frühling,“ von <i>Ventura Ruiz Aguilera</i>	1.20
Lieder an meine Braut für eine Singstimme mit Pianoforte.	
(Titelzeichnung von <i>B. M. Lilien</i> .)	
Nº 1. Unschuld. „Gieb, schönes Kind, mir deine Hand“ von <i>O. J. Bierbaum</i>	1.50
Nº 2. Ihre Mitgift. „Sie hat etwas, wie zög's mich sonst,“ von <i>Fritz Lennar</i>	1.50
Nº 3. Idylle. „In der Fensternische, der trauten,“ von <i>Pasquale Ricciotti</i>	1.50
Nº 4. Die Gärtnerin. „Ich habe etwas im Schlafe gehört“ Volkspoesie	1.50
Nº 5. Am Abend. „Bleibe, ich bitte dich bleibe,“ von <i>Gabriele d'Annunzio</i>	1.50
Nº 6. Reiche Beschäftigung. „Abends, wenn ich zur Ruhe geh,“ von <i>Ernst von Wildenbruch</i>	1.50
Nº 7. Sonnenliedchen. „Frau Sonne, ich wünsch' euch guten Morgen,“ von <i>Walter Heymel</i>	2. —